Gemeindebrief

März - Mai 2023

© Michael Huisgen

EV.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE
ITH-NESSELBERG

Besingen/Behrensen
Brünnighausen/Bönstorf
Holtensen/Herkensen

Liebe Gemeinde!

„Alles hat seine Zeit“, so heißt es im Prediger-Buch im Alten Testament: froh sein und trauern, pflanzen und ausreißen, lieben und hassen - und auch Kommen und Gehen. Sie wissen es längst: Ende Mai endet mein Dienst als Pastor unserer Gemeinde nach knapp 30 Jahren. Es war für mich persönlich eine erfüllende Zeit, die allerdings gleichzeitig von vielerlei Veränderung geprägt war. Es wurden aus drei Kirchengemeinden eine gemeinsame gemacht, es wurden drei Pfarrhäuser verkauft und die letzten Jahre wurde meine Pfarrstelle auf die Hälfte reduziert. Und dennoch war sie dadurch erfüllt, weil ich immer Menschen an meiner Seite hatte, die nicht in der Klage versunken sind, sondern sich mit mir den immer neuen Herausforderungen gestellt haben! Sie alle haben mich gehalten und getragen: Die Kirchenvorstände, Küsterinnen und Küster, Organisten und Organistinnen und die vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kreisen und sonstigen kirchlichen Diensten. Und auch ein Pastor freut sich einfach über ein ermutigendes Wort. Diese haben mich oft gewärmt. Danke Ihnen Allen!

Nun aber geht es wieder mit einer Veränderung weiter. Meine Pfarrstelle wird nicht wieder besetzt, weil die Gemeindegliederzahl selbst für eine halbe Stelle zu klein geworden ist. So wird es in Zukunft zunächst eine pfarramtliche Verbindung unter einem gemeinsamen Pfarramt geben, nämlich die „Kirchengemeinde am Ith“ und unserer Kirchengemeinde. Frau Pastorin Frost wird dann beide Kirchengemeinden leiten, es bleiben aber die bestehenden Kirchenvorstände erhalten.

Ich wünsche unserer Kirchengemeinde – und damit uns Allen –
eine zuversichtliche und gesegnete Zeit!

Ihr Pastor Michael Gand

Titelbild: Grabkammer Christi in Jerusalem

„Gemeindebrief“ wird herausgegeben
im Auftrag der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ith-Nesselberg.
V.i.S.d.P.: Pastor Michael Gand, Kirchweg 3, 31863 Bessingen.
Redaktion: M. Gand, M. Huisgen, P. Olze
Auflage: 950 Stück

CO2 NEUTRAL
DE192340707X01
Weitere Informationen: www.klima-druck.de

Zentrale Adventsfeier der Seniorenkreise

Am 14. Dezember konnten wir endlich wieder zu einer gemeinsamen adventlichen Weihnachtsfeier in Bessingen zusammen kommen. Viele Frauen waren unserer Einladung gefolgt. Das Thema des Nachmittages war: „Licht“.
Es wurden Geschichten, Gedichte gelesen und die passenden Lieder dazu gesungen. Zwischen den Beiträgen wurde ausgiebig Kaffee und Kuchen genossen. Es gab auch noch genügend Zeit zum Klönen. Das Licht wird in der Bibel häufig erwähnt, wie es bei Jesaja steht: „Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein Licht und über denen, die da wohnen im Finstern Land, scheint es hell.“ Unsere Lieder wurden von einer Gitarrengruppe unterstützt. Es war ein wunderbarer Nachmittag für alle Beteiligten, alle gingen fröhlich heim.

Schulstarterprojekt 2022 **„Ein guter Start für Lisa“**
in der Region Ith
2022 wurde zum vierten Mal erfolgreich das Projekt „Ein guter Start für Lisa und Jan“ durchgeführt. Insgesamt konnten 17 Kinder mit einem Gutschein von je 100€ zum Schulstart in die 1. Klasse und zum Schulwechsel in die 5. Klasse unterstützt werden.
Das Diakonische Werk Hildesheim organisiert seit 2013 an verschiedenen Standorten in Kooperation mit den Kirchengemeinden vor Ort das Projekt „Ein guter Start für Lisa und Jan“. Unterstützt werden Kinder, die aus finanziell schlecht gestellten Familien kommen.
Der Hintergrund des Projektes ist eine Studie zu den Kosten von Schulbedarfen. Diese ergab, dass die Schulmaterialien für die 1. und 5. Klasse über 300€ kosten und diese Kosten nicht mit dem Zuschuss aus dem Bildungs-und Teilhabepaket abgedeckt werden können. Mit der Unterstützung von 100€ zum Schulanfang sollen auch diese Kinder einen guten Schulstart erfahren dürfen. Unterstützt wird das Projekt von der Landeskirche Hannover sowie Spenden und Kollekten aus den Gemeinden. Wir hoffen das Projekt noch ein weiteres Jahr anbieten zu können.
Für Fragen und Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
Michelle Langer
Kirchenkreissozialarbeiterin im Diakonischen Werk Elze
Kirchplatz 2 / 31008 Elze / 05068/5568 / DW.Elze@evlka.de
www.diakonie-hildesheim.de

Gottesdienst mit anschließendem Adventsmarkt in Bessingen

Am Samstag vor dem 2. Advent fand nach Pandemiepause endlich wieder das traditionelle Tannenbaumaufstellen in Verbindung mit einem Adventsmarkt auf dem Dorfplatz statt. Diese Veranstaltung begann erstmalig mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel mit Pastor Gand. Die Bürgerhius-Sänger begleiteten den Gottesdienst musikalisch mit Gesang und Gitarrenspiel. Auch der Kindergottesdienst war mit einem Basarstand mit selbst gebastelten Weihnachtssachen dabei. Im Vorfeld hatten die Kinder und die Eltern an mehreren Termin fleißig gebastelt und gebacken. Vom DRK wurde eine große Anzahl an Kekstüten gespendet. Unsere Kinder hatten großen Spaß am Aufbauen und Verkaufen der Weihnachtspräsente. Mit den Einnahmen werden wir in diesem Jahr einen Ausflug im Sommer planen.

Nicola Beißner

Foto: M.Huisgen

Lebendiger & musikalischer Advent in Herkensen

Bereits im November und Dezember 2020 war geplant, mit dem Posaunenchor und dem Frauenchor „NesselbergerTon“ adventliche Stimmung ins Dorf zu holen. Doch Corona machte dieses Vorhaben zunichte.
Auf Initiative des DRK-Ortsvereins Herkensen, einen „lebendigen Advent 2022“ anzubieten, konnten die Pläne wieder aus der Schublade geholt und in die Tat umgesetzt werden! Am 3. Dezember hat der Posaunenchor auf dem Hof Meyer zum Zuhören und Mitsingen eingeladen.
Am Mittwoch, 7. Dezember 2022 war der Frauenchor „NesselbergerTon“ zu Gast bei Margret und Horst Pulst um auch dort, bei Mondlicht und Kerzenschein, adventliche Lieder vorzutragen. Mit Glühwein, Schmalzbroten und Gebäck wurde die Mühe belohnt, bei frostigen Temperaturen stimmungsvolle Zeit im Dorf mit Nachbarn und Freunden zu verbringen.
Ein großer Dank an dieser Stelle an den Posaunenchor unter der Leitung von Julia Oltmann und an den Frauenchor „NesselbergerTon“ unter der Leitung von Reinhard Großer. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Advent 2023!

Susanne Conrad-Meyer

Verlegung von Stolpersteinen rückt näher

Monatelange Recherchen des Verfassers in Archiven, Bibliotheken und bei Behörden waren notwendig, um Verfolgungs-Schicksale von acht Mitmenschen aufzuklären. Nun konnte der „Arbeitskreis Stolpersteine im Flecken Coppenbrügge“ bei Gunter Demnig um einen Verlegetermin für die ersten Stolpersteine bitten. Wir hoffen, dass die Verlegung in der 2. Jahreshälfte 2023 möglich sein wird. Da Herr Demnig zurzeit jedoch viele Terminwünsche zu erfüllen hat, könnte es sein, dass die Steine erst 2024 gesetzt werden können.
Die Verfolgung der Jüdinnen und Juden aus Coppenbrügge ist durch die Forschungen von Bernhard Gelderblom gründlich dokumentiert (vgl. sein Buch „Die Juden von Coppenbrügge“, Holzminden 2016; vorrätig z.B. in der örtlichen Buchhandlung Stender): Oscar und Lieschen Levy wurden am 15.12.1941 nach Riga deportiert und ermordet. Diese Stolpersteine sollen vor dem ehemaligen Wohnsitz in der Osterstr. 5 gesetzt werden. Vor dem Haus Osterstr. 12 sollen drei Stolpersteine an die 1938 zur Flucht in die USA gezwungene Familie Adler erinnern (David und Resi Adler sowie ihr Sohn Martin). Bisher in Coppenbrügge nicht bekannt und ebenso berührend sind die Schicksale von drei Kindern, die im Rahmen der sogenannten Kinder-Aktion in der damaligen Landes-Heil- u. Pflegeanstalt Lüneburg ermordet wurden. Entsprechend der menschenverachtenden Ideologie des Nationalsozialismus sollte sogenanntes „lebensunwertes Leben“ „beseitigt“ werden. Das traf auch behinderte Kinder. In eigens eingerichteten „Kinderfachabteilungen“ (Tarnbezeichnung) wurden die Kinder beobachtet und, sofern sie als „nicht bildungsfähig“ eingeschätzt wurden, durch eine Überdosis Schlafmittel getötet. Die Aktion war „Geheime Reichssache“, die wahre Todesursache wurde verschleiert. Die Sterberate in der „Kinderfachabteilung“ Lüneburg betrug 60 %. In ganz Deutschland wurden in den Jahren 1941-1945 mehr als 5.000 körperlich und geistig behinderte Kinder ermordet.
Ernst Eilers wurde im Alter von fünf Jahren am 11.4.1945 getötet. Drei seiner Geschwister befanden sich teilweise zeitgleich in Lüneburg, überlebten den Aufenthalt jedoch. Der Stolperstein für Ernst Eilers soll vor dem Haus Triftstr. 8 in Brünnighausen verlegt werden.
Inge Heiden starb am 15.11.1943 im Alter von acht Jahren. Ihre Familie wohnte zuletzt in der heutigen Dörper Str. 41 in Dörpe. Dort soll ein Stolperstein an ihren gewaltsamen Tod erinnern. Edelgard Müller wurde nicht einmal zwei Jahre alt. Nur vier Wochen nach ihrer Einweisung in Lüneburg wurde sie

am 22.7.1944 ermordet. Ihre Familie wohnte in der heutigen Niederstr. 17. Vor diesem Haus soll der Stolperstein gesetzt werden.
Die Kinder sind auf dem ehemaligen Anstaltsfriedhof in Lüneburg beerdigt worden. Ihre Gräber wurden in den 60er/70er Jahren eingeebnet. Ein Gedenkstein und eine von Hecken und Bäumen umstandene Rasenfläche (Abbildung) erinnern an die dortigen Opfer der Anstalt. Die verantwortlichen Ärzte und Pflegerinnen in Lüneburg wurden strafrechtlich nie belangt.
Die Verlegung von vier Steinen (je 120,00 Euro) ist bereits durch Spenden gesichert. Unter dem Stichwort „Stolpersteine Coppenbrügge" können Sie zweckgebunden auf das Konto des Vereins für regionale Kultur- und Zeitgeschichte Hameln e.V. auch mit kleinen Beträgen für die Verlegung der restlichen Stolpersteine in Coppenbrügge spenden. Die Bankverbindung lautet: IBAN: DE56 2545 0110 0031 0031 55; BIC: NOLADE21SWB, (Sparkasse Hameln-Weserbergland).
Wenn Sie den Arbeitskreis durch Ihr Wissen und Ihr Engagement unterstützen wollen, melden Sie sich bitte bei den Sprechern des Arbeitskreises: Lidia Ludwig (Tel. 05156 2819813) oder Peter Frost (Tel. 01512 5788292; ahs@pastoren-frost.de).

Jörg Herzog. Mitglied des Arbeitskreises

Ehemaliger Anstaltsfriedhof Lüneburg. Blick über das Gräberfeld mit Opfern der Kinder-Aktion 1941-1945 / Foto: J. Herzog

Gruppen & Kreise

Nachmittage für Ältere

Der Nachmittag findet am 26. April um 15.00 Uhr in Bessingen statt.

Frauenkreis Brünnighausen

Treffen jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr an
jedem 2. Mittwoch im Monat in Brünnighausen im Sängerraum.

Ith-Kids Bessingen mit KiGo-Kindern

Wir treffen uns wie folgt: 5. Februar, 5. März, 16. April, 7. Mai, 4. Juni und 2. Juli
jeweils von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeinderaum in Bessingen.
Andere oder zusätzliche Termine werden per Handzettel bekannt gegeben.
Info: Nicola, Tel. 05159/969435, Sina, Tel. 05159/536 und Katja, Tel. 05159/969906.

Gesprächskreis

Jeweils letzter Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr in Brünnighausen im Sängerraum des Dorfgemeinschaftshauses. Info: Tel. 05156/7074

Posaunenchor in Hohnsen

z. Z. nach Vereinbarung

Chor NesselbergerTon

Jeden Mittwoch 19.30 Uhr in Brünnighausen im Sängerraum des DGH.
Weitere Information Tel. 05156/7074

Wichtig – Wichtig – Wichtig – Wichtig – Wichtig

Die Termine für den nächsten Gemeindebrief bitte von allen zuständigen Kreis- bzw. Gruppenleiter/Innen bis spätestens zum **2. Mai** *im Pfarrbüro bei Frau Olze anmelden, da sie sonst nicht im Gemeindebrief erscheinen können.*

Termine und Kontakte im evfa:

Aktuelle Termine finden Sie unter:
www.evfa-coppenbruegge.wir-e.de

Konfi-Freizeit 2023

Unsere diesjährige Hauptkonfifreizeit der Kirchengemeinden
Am Ith, Coppenbrügge und Ith-Nesselberg

*Am Freitag, den 27. Januar ging es endlich wieder auf Freizeit los. Mit 31 Konfis, acht ehrenamtlichen Teamer*innen und zwei Hauptamtlichen fuhren wir mit dem Bus nach Fürstenberg. Freitag stand neben dem Zimmerbeziehen und dem Kennenlernen ein Tagesabschluss in Form einer Andacht auf dem Programm. Am Samstag starteten wir um 9 Uhr genüsslich mit dem Frühstück. Der Samstag stand unter dem Thema „Abendmahl". Rund um das Thema und dessen Bedeutung wurde am Vormittag in Gruppenarbeit gearbeitet. Nach dem Mittagessen wurde es dann praktischer. Wir haben aus Ton kleine Gefäße getöpfert und konnten uns christliche Symbole, wie das Kreuz oder den Fisch, selbst aus Zinn gießen. Abends wurde hingegen ein Spieleabend durch die Teamer veranstaltet. Der Sonntag stand thematisch unter der diesjährigen Jahreslosung „Du bist ein Gott, der mich sieht". Wir planten einen Werkstattgottesdienst. Hierbei beschäftigten sich die Kleingruppen alle mit unterschiedlichen Bestandteilen des Gottesdienstes. Eine Kleingruppe fügte anschließend die einzelnen Bausteine zu einem Ganzen zusammen. Am Nachmittag stand eine Art „Hausspiel" auf dem Programm. Es gab neun verschiedenen Stationen zum Thema „Sehen", die in Gruppen zu bewältigen waren. Nachdem alle Aufgaben bewältigt wurden, ging es an die Siegerehrung. Hierbei gab es sogar kleine Preise in Form von Süßem oder einem Freigetränk für die Sieger. Dieses Getränk konnte bei unserem Abendprogramm eingelöst werden. Nachdem sich die Konfis und die Teamer schick gemacht haben, stand dem Casino-Abend nichts mehr im Wege. Hier wurde unter anderem Black Jack, Pokern und noch viele kleine Spiele angeboten. Die Einsätze waren sog. „Kaufis", also Maoams. Alle Konfis starteten mit 5 Kaufis, einer konnte sein Kapital auf ganze 56 Kaufis im Laufe des Abends erhöhen. Ob der ein oder andere Kaufi schon gegessen wurde, ist dabei bestimmt nicht auszuschließen. Am Montag wurde nun der Gottesdienst inkl. Abendmahl gefeiert. Nach einer Feedbackrunde und dem Mittagessen ging es mit dem Bus wieder nach Coppenbrügge. Die Eltern erwarteten die Kinder bereits freudig und somit ging ein schönes Freizeitwochenende wieder zu ende.*

(Johanna Louisa Habenicht)

Weltgebetstag „Glaube bewegt“

Renate Wiemann hat sich über Jahrzehnte in der Kreis-AG im Kirchenkreis Hildesheimer Land im Vorbereitungsteam für den Weltgebetstag verdient gemacht. Dafür, liebe Renate an dieser Stelle ein großer DANK an DICH!!!
In diesem Jahr kommt die Gottesdienstordnung aus „Taiwan“. Wir laden in diesem Jahr hierzu in die St. Nicolai Kirche nach Coppenbrügge ein.
Am Freitag, 03.03.2023 ab 18.00 Uhr werden umfangreiche Eindrücke und Informationen über den Inselstaat Taiwan angeboten.
Der eigentliche Weltgebetstagsgottesdienst schließt sich um 19.00 Uhr an.
Hierzu sind alle Gemeindeglieder aus der Kirchengemeinde Ith-Nesselberg herzlich eingeladen!!!
„Ping an“ – so wünschen sich die Menschen in Taiwan: Friede sei mit Euch! Friede mit Gott und Friede untereinander.

Susanne Conrad-Meyer

JETZT ist die ZEIT

Hoffen. Machen.

Nach vier Jahren Pause endlich wieder Kirchentag.
Wir feiern Gemeinschaft über alle Grenzen hinweg. Fünf Tage volles Programm erwarten uns in Nürnberg (7.-11. Juni 2023), um die 2.000 Veranstaltungen. Der Kirchentag beginnt immer mittwochs mit einem Eröffnungsgottesdienst und dem Abend der Begegnung. Ein buntes Fest in der Innenstadt – mit Musik, Kleinkunst und kulinarischen Leckereien.
Von Donnerstag bis zum Schlussgottesdienst am Sonntag gibt es Workshops, Ausstellungen, Konzerte, Gottesdienste, Bibelarbeiten, Feierabendmahle, das Zentrum Jugend, Vorträge, Podiumsdiskussionen und vieles mehr.

Infos und Anmeldungen gibt es im örtlichen Pfarramt
unter www.kkjd-hila.de
bei Diakonin Andrea Gärtner 05185-957682
oder bei Diakonin Ilona Wewers 05063-270339

Anmeldeschluss 12.03.2023

Diakonin Melanie Voß, Christian Wüstefeld, Torben Feuerhake, Julien Kiy, Lena Jurkat
Henry Rösser, Mari Linn Schwarze, Cäcilie Beyersdorf, Greta Dubberke

Konfirmation 2021 - Termin am 23. April

Orte und Zeiten werden noch bekannt gegeben.
Folgende Jugendliche werden konfirmiert:

Cäcilie Beyersdorf	**Greta Dubberke**	**Lena Jurkat**
Mari-Linn Schwarze	**Torben Feuerhake**	**Julien Kiy**
Henry Rösser	**Christian Wüstefeldt**	**David Lenkeit**

Der Vorstellungsgottesdienst findet am 05. März um 9.30 Uhr in Hohnsen statt.

Danke ...

Brot für die Welt 2022	
Bessingen/Behrensen	945,77 €
Hohnsen/Herkensen	415,48 €
Brünnighausen/Bäntorf	215,19 €
Summe	1.576,44 €

Freiwilliger Kirchbeitrag			
Bäntorf	280,00 €	(2021:	320,00 €)
Behrensen	345,00 €	(2021:	405,00 €)
Bessingen	840,00 €	(2021:	1.125,00 €)
Brünnighausen	1.065,00 €	(2021:	1.115,00 €)
Herkensen	350,00 €	(2021:	780,00 €)
Hohnsen	485,00 €	(2021:	580,00 €)
Summe	3.365,00 €	(2021:	4.325,00 €)

Unsere Gottesdienste

Bäntorf / Behrensen / Bessingen / Brünnighausen / Hohnsen

März	03.03.	Freitag: Weltgebetstag		
		Coppenbrügge	19.00 Uhr	Team
	05.03.	Vorstellung der Konfirmanden		
		Hohnsen	09.30 Uhr	Dn. Voß
	12.03.	Brünnighausen	10.30 Uhr	P. Gand
	19.03.	Behrensen	09.30 Uhr	P. Dr. Wegner
		Bessingen	10.30 Uhr	P. Dr. Wegner
	26.03.	Hohnsen	09.30 Uhr	Ln. Huisgen
April	02.04.	Palmsonntag		
		Diedersen	10.00 Uhr	Pn. Frost
	07.04.	Karfreitag mit Abendmahl		
		Bäntorf	15.00 Uhr	P. Gand
	09.04.	Festgottesdienste am Ostersonntag		
		Hohnsen	09.30 Uhr	P. Gand
		Brünnighausen	10.30 Uhr	P. Gand
	10.04.	Festgottesdienste am Ostermontag		
		Behrensen	09.30 Uhr	P. Gand
		Bessingen	10.30 Uhr	P. Gand
	22.04.	Samstag: Beicht- und Abendmahlsgottesdienst		
		Hohnsen	18.15 Uhr	P. Gand u. Dn. Voß
	23.04.	Konfirmation		
		Hohnsen	10.00 Uhr	P. Gand u. Dn. Voß
	30.04.	Behrensen	09.30 Uhr	P. Gand
		Bessingen	10.30 Uhr	P. Gand
Mai	07.05.	Brünnighausen	10.30 Uhr	Ln. Huisgen
	14.05.	Hohnsen	09.30 Uhr	P. Gand
	18.05.	Christi Himmelfahrt		
		Hause Harderode	11.00 Uhr	Pn. Frost
	21.05.	Behrensen	09.30 Uhr	P. Gand
	28.05.	Pfingstsonntag		
		Verabschiedung P. Gand		
		Bessingen	15.00 Uhr	Team

Freud und Leid

Beerdigungen / Trauerfeiern

Joachim Lidzba, *85 Jahre am 22. November in Behrensen, Predigttext: 2. Chronik 20,12*

Günter Kunze, *88 Jahre, am 24. November in Hohnsen, Predigttext: Prediger 3,1 ff*

Erika Brümmer, *90 Jahre, am 30. Dezember in Bessingen, Predigttext: Römer 5,5*

Manfred Topp, *80 Jahre, am 12. Januar in Behrensen, Predigttext: 1. Korinther 13,13*

Wolfgang Frost, *85 Jahre, am 13. Januar in Brünnighausen, Predigttext: Psalm 13,2*

Hanna Mund, *87 Jahre, am 20. Januar in Hohnsen, Predigttext:1. Mose 24,56*

Liesa Kasten, *84 Jahre, am 26. Januar in Hohnsen, Predigttext: Prediger 3, 1+4*

Claudia Bösling, *53 Jahre, am 07. Februar in Brünnighausen, Predigttext: 1. Korinther 13,12*

Taufen

Mayumi Louise Janssen, *am 29. Januar in Behrensen, Taufspruch: 1. Korinther 16,13!*

Danke

Tatsächlich – schon wieder 10 Jahre um? Seit zehn Jahren versieht Frau Margret Baum den Küsterdienst in Bessingen! Wir haben ihr in einem Gottesdienst gratuliert und uns für ihren unermüdlichen, liebevollen Einsatz bedankt.

Ansprechpartner/innen

Das Pfarramt für die Ev.-luth. Kirchengemeinde Ith-Nesselberg
Pastor Michael Gand, Kirchweg 3, 31863 Coppenbrügge-OT Bessingen
Tel. 05159 / 839 oder 0171 / 2672750, Fax-Nr. 05159 / 962879
E-Mail: KG.Ith-Nesselberg@evlka.de

Pfarramtssekretärin: Frau Petra Olze
dienstags von 9.00 - 11.00 Uhr
freitags von 9.00 - 11.00 Uhr

Evangelische Jugend in der Region Ith: Dipl.-Pädagogin Melanie Voß, Diakonin,
Telefon 05156 / 785634, E-Mail: ev.jugend-cop@gmx.de

Hospiz-Telefon rund um die Uhr: 0170-3678982

Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher:

Petra Dreyer-Böcker	Bäntorf	05156 / 1761
Willi Rose	Behrensen	05159 / 1416
Nicola Beißner	Bessingen	05159 / 969435
Cathrin Piepenbrink	Bessingen	05159 / 535
Michael Huisgen	Brünnighausen	05156 / 7074
Margret Schwarz	Brünnighausen	05156 / 8856
Rolf Schweinebart	Brünnighausen	05156 / 1807
Susanne Conrad-Meyer	Herkensen	05156 / 98008
Renate Wiemann	Herkensen	05156 / 8237
Ilona Kellner	Hohnsen	05156 / 1685
Andreas Voß (Patron)	Bisperode	05159 / 96020

Friedhofsverwaltung für Hohnsen und Behrensen

Renate Wiemann	Herkensen	05156 / 8237

Spendenkonto:

Sparkasse Weserbergland
IBAN-Nr. DE87 2545 0110 0000 8032 96
BIG-Code NOLADE21SWB